

CO₂ Reduzierung mit #grüingehtdoch.
Nutzer sensibilisieren und aktivieren.
Eine Zusammenfassung.





Umweltbewusstsein, CO₂-Reduktion und Nachhaltigkeit
an deutschen Hochschulen/ Universitäten.
Ein Stimmungsbild.



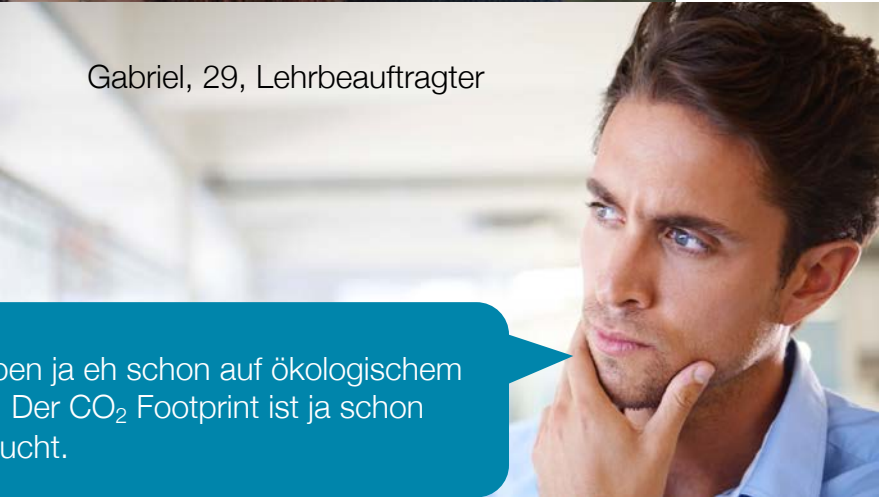
Kay, 24, Student

Das ganze Jahr machen die beim ZDF Werbung für Umweltschutz und verlosen dann Karibikkreuzfahrten. Pathetic.

... der Müll wird im Hörsaal liegen gelassen; keiner fühlt sich zuständig, die Lichter im Hörsaal auszuknippen. Der Umweltschutz bei Studenten hat also häufig auch einen opportunistischen Charakter.



Markus, 38, Professor



Gabriel, 29, Lehrbeauftragter

Wir leben ja eh schon auf ökologischem Kredit. Der CO₂ Footprint ist ja schon verbraucht.



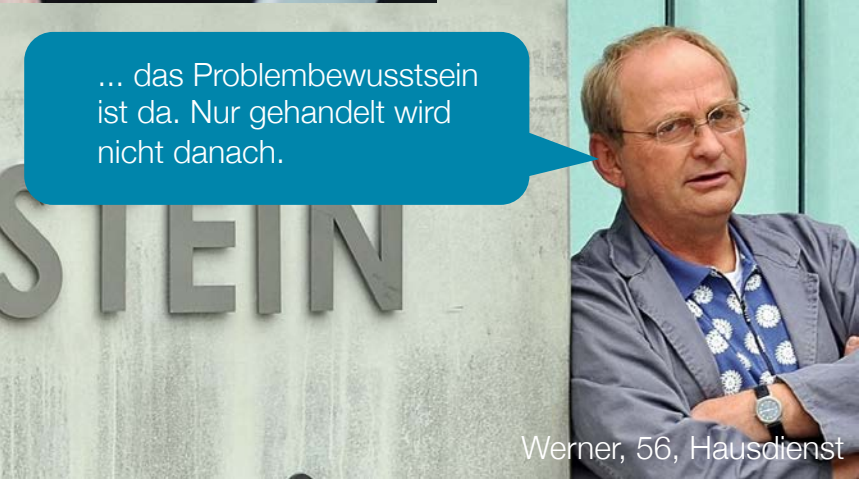
Lucas, 26, Student

Die Einstellung zur Umwelt ist ja häufig: lasst uns den Regenwald retten. Aber fangt schon mal ohne mich an.



Maddie, 21, Studentin

Total krass, wie oft die Heizung in unseren Räumen voll aufgedreht ist bei geöffneten Fenstern. Geht gar nicht ...



Werner, 56, Hausdienst

... das Problembewusstsein ist da. Nur gehandelt wird nicht danach.

Die Herausforderung

Eine Lösung zu entwickeln,

- die alle Zielgruppen (Präsidium, Führungskräfte und Mitarbeiter, Fachbereiche, Verwaltung, Professoren und Lehrbeauftragte, AStA und Studierende, Dienstleister und die breite Öffentlichkeit) für das Thema CO₂-Neutralität sensibilisiert
- die Zielgruppen auffordert und es ihnen ermöglicht, sich aktiv an der Senkung der CO₂-Emissionen zu beteiligen
- die involviert bei der Entwicklung geeigneter Maßnahmen
- die nachhaltig wirkt
- die positive Auswirkungen hat auf den Energieverbrauch

und die außerdem

- öffentlichkeitswirksam eingesetzt werden kann
- einen Abstrahleffekt auf andere Hochschulen/Unis hat

Deshalb setzen wir auf

Inspiration

zu umweltbewusstem Denken.

Information

über CO₂ neutrales Verhalten.

Involvierung aller Beteiligten und
Aktivierung zu neuem Verhalten.

Damit verändert sich die Haltung.

Und entsteht eine nachhaltige
Bewegung, die über den
Universitätsbereich hinaus wirkt.



#grün geht doch



Die Bewegung für mehr Umweltbewusstsein.
Das Ziel: CO₂-Emissionen reduzieren und die Umwelt schützen.

Was an der Hochschule für Musik und Kunst sowie der Goethe Uni begonnen wurde, begeistert schon jetzt über Hochschul- und Uni-Grenzen hinaus.
#grüngehtdoch ist unsere Haltung und eine Aufforderung, an andere Hochschulen und Unis sich zu aktiv zu beteiligen.



Partizipativ in 3 Schritten zur Bewegung.



Insight generation Stimmungsbild

Stimmungsbild
Nutzereinstellung /
Befragung



Journey to ideas #grüingehtdoch Sessions

In verkürzten Design Thinking
Sessions Entwicklung von
Maßnahmen und
Kommunikationskanälen /
Social Media



Transform to results Umsetzung und Roll-out

Selektion und Umsetzung
der Maßnahmen



Co-kreativ zum Ziel – unser Vorgehen



Zur Erreichung der gesetzten Ziele werden unter Begleitung eines externen Teams
(Kommunikations- und Design Thinking-Experten)

- Lösungen zum Einsparen von CO₂-Emissionen
- Kommunikationsmaßnahmen zur internen und externen Sensibilisierung (on- wie offline)
- erste Ideen für Maßnahmen, Aktionen und Projekte zur CO₂-Neutralität
- Ideen zur externen Finanzierung von Netzwerk/Plattform/kommunikativen Maßnahmen

entwickelt und anschließend umgesetzt



Was #grüingehtdoch in wenigen Monaten bewegt hat am Beispiel der HfMDK

Die Ergebnisse
in Zahlen:



125.000 Liter

Einsparung von
Wasser und 700 kg CO₂ durch
Umstieg auf recyceltes Papier

500

Blumensamenkarten
in einer Woche
gepflanzt



4.400 km
= 1 Tonne CO₂



Radeln gegen
CO₂-Emissionen

bei Veranstaltungen
cup2gether



statt Plastikgeschirr

**Strom
verbrauch**

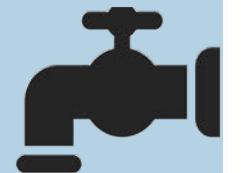


- 14 %

90 % Wassereinsparung und
500 kg

weniger CO₂-Emissionen

durch neue
Wasserarmaturen und
Trinkwasserbrunnen



60%

Wärmeeinsparungen
Dank intelligenten Heizens

#grüingehtdoch kommt an



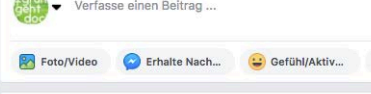
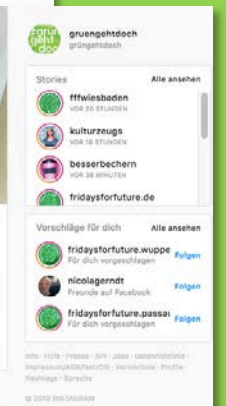
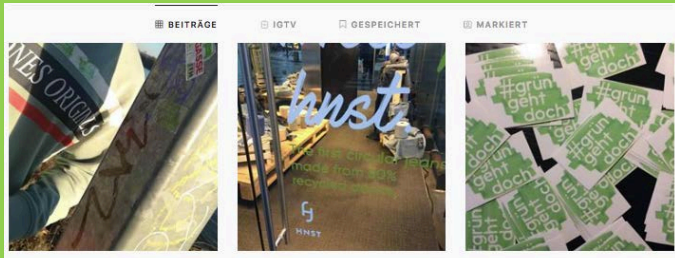
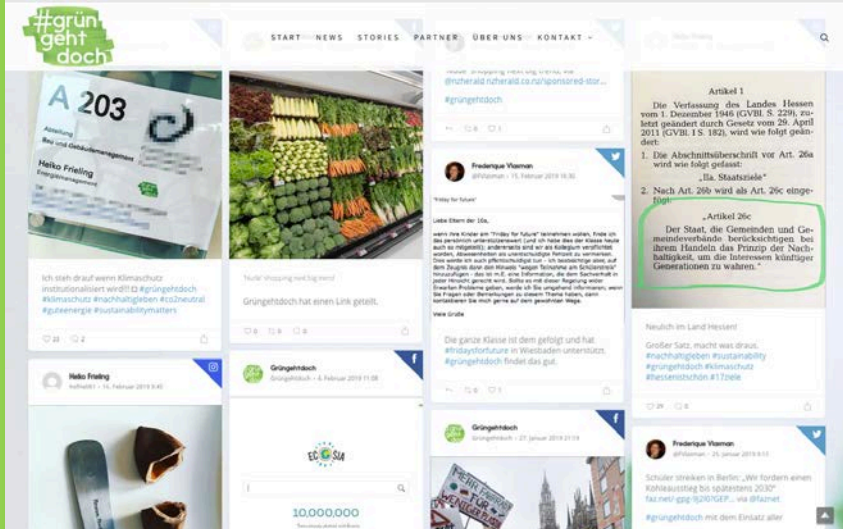
DER KLIMANEUTRALE HINDEMITH

Bei der aktuellen Opernproduktion „Das lange Weihnachtsmahl“ setzt die HfMDK erstmals auf die maximale Vermeidung von Emissionen

Von Heiko Frieling, Energiemanager an der HfMDK



#grüingehtdoch ist digital



#grüingehtdoch wächst

- Hochschule für Musik und Darstellende Kunst setzt auch 2019 und 2020 auf #grüingehtdoch und verlängert die Zusammenarbeit mit enzoo
- Nach einer gemeinsamen Aktion zur Europäischen Abfallwoche 2018 startet auch die Goethe Universität in Frankfurt ab Juni 2019 #grüingehtdoch. Das Projekt ist terminiert auf drei Jahre.
- Roll-out im ersten Gymnasium (Eltville, Projektwoche Juni 2019)
- Erste ehrenamtliche #grüingehtdoch Workshops mit YourCityForFuture, einer Jugendbewegung im Rheingau
- Geplant Kooperationen mit rheingauer Unternehmen im Rahmen der hessischen Nachhaltigkeitswoche (September 2019)

#grüingehtdoch ist in Bewegung



- Zunehmend mehr papierlose Veranstaltungen – initiiert durch das Veranstaltungsbüro der HfMDK
- Ausschreibung Druckerzeugnisse und Papier, Umstellung auf nachhaltige Lieferanten – initiiert durch die Presseabteilung (HfMDK)
- Noise Pollution – April 2019
 - Schweigen, Geräusch-Installationen und mehr – Initiiert von Studenten
- McEarth – Mai 2019
 - Welterschöpfungstag/Erschöpfungstag Deutschland, Konzerte und Auftritte initiiert von Studenten und Dozenten gemeinsam (HfMDK)
- Stadtradeln – zum ersten Mal als #grüingehtdoch-Team – Mai 2019
- Interviews mit Nachhaltigkeitsexperten und -enthusiasten (ongoing)
- Website mit stets aktuellen Inhalten, erweitert um die SDGs mit Schwerpunkt auf den Hochschul-Nachhaltigkeitskodex
- in der Planung: #grüingehtdoch Sponsorenlauf, Newsletter, Stammtisch
- Sponsorenkonzept zur Generierung von Sponsoren (Unternehmen) zur Finanzierung weiterer Maßnahmen
- Presse: Interview BR, Bericht im Klimazin 02/19



Die Vorteile auf einen Blick

gemeinsames
Engagement

für ein
nachweislich
gesteigertes
„nachhaltiges“
Bewusstsein

für deutlich
gestiegene
Motivation
und Lerneffekte

für direkte,
konkrete
Verhaltens-
änderung

Umsetzung
in konkrete
Maßnahmen
...

die nachhaltig
Wirkung zeigen

die direktes
Einsparpotenzial
haben

die nachhaltig
das Image
positiv
beeinflussen

Die Teamkonstellation: kreativ, schnell, effektiv und nachhaltig wirksam



Hochschule

Das Energie-Team
Initiator und Mentor

Das PR-Team



enzoo

Koordinations-Team

Kommunikationsexperten
Workshop/Session-Moderation
Koordination und Umsetzung von
Maßnahmen
Schnittstelle zu anderen Unis,
Hochschulen, Kooperationspartnern
und Sponsoren



#grüingehtdoch-Teams

Primäre & sekundäre
Zielgruppen
in den Unis

Taskforce #grüingehtdoch

Lassen Sie uns gemeinsam
den ersten Schritt machen...





enzoo

simply change

enzoo_simply_change GmbH

www.enzoo.de

simply@enzoo.de

Frédérique Vlasman +49.176.21715457

COPYRIGHT: Sämtliche übergebenen Unterlagen verbleiben im Eigentum der enzoo_simply change GmbH. Jede Verwertung, Vervielfältigung oder Weitergabe an Dritte ist ohne schriftliche Zustimmung der enzoo_simply change GmbH. ist unzulässig. Die Unterlagen werden als Vorlagen i. S. d. § 18 UWG mit der Maßgabe anvertraut, diese geheim zu halten. Dies gilt auch dann, wenn die Vorlagen, insbesondere die Text-, Gestaltungs- oder Konzeptvorschläge, nicht durch Urheberrechte oder andere Rechte geschützt sind.